Tarifrunde
AWO NRW
2018/19



Tarifinformation Nr. 7, vom 13.02.2019

Dritte Verhandlungsrunde am 12.02.2019

Angebot bleibt zu niedrig
Macht Druck, damit sich mehr bewegt!

In der dritten Verhandlungsrunde gab es Tippelschrittchen, aber kein einigungsfähiges Angebot für die Entgelterhöhungen. Von unseren Forderungen sind wir noch weit weg. Die Arbeitgeber wollen das Volumen von 7% für die Tariferhöhungen nicht verändern. Über eine Laufzeit von weniger als 30 Monaten könnte man reden. Was das genau heißt haben sie nicht gesagt. Ihr leicht verändertes Angebot sieht jetzt so aus: plus 3,2% ab dem 01.01.2019 (wie bisher), plus weitere 3,2% ab dem 01.01.2020 (um 0,2% höher als bisher), plus weitere 0,6% ab dem 01.01.2021 (um 0,2% niedriger als bisher). Die Tariferhöhung soll weiterhin in drei Schritten erfolgen. Der 01.01.2021 ist seitens der Arbeitgeber als Erhöhungsdatum immer noch gewollt. Damit kann es sich nur um eine Laufzeitverkürzung von höchstens 4 Monaten handeln. 29 Monate sind auch weniger als 30 Monate. Das reicht nicht. So kann das nichts werden.

Alle Beschäftigte in der OGS, die in die Entgeltgruppe 6 eingruppiert sind, sollen ab dem 01.08.2019 eine monatliche Zulage von 65,00 Euro bekommen. Das ist ein erstes gutes Signal für den OGS-Bereich. Es fehlt aber eine Perspektive, wie es weitergehen soll.
Bei den weiteren Angeboten ist alles unverändert: 100 Euro plus für Auszubildende in zwei Schritten von je 50,00 Euro, Bezahlung der Erzieher*innen in der praxisintegrierten Ausbildung in Höhe der Ausbildungsvergütungen für die Pflege, Erhöhung des Höchsturlaubes von 34 auf 35 Tage pro Jahr. Über andere Themen wurde nicht gesprochen. Unklar ist, was aus der individuellen Wahlmöglichkeit „Freizeit statt Geld“ werden soll.

Die vierte Verhandlungsrunde ist am 06.03.2019. Eventuell mit Verlängerung auf den 07.03.2019.
Die ver.di Tarifkommission sagt: Dann muss endlich „Butter bei die Fische“! Wir brauchen ein wirklich verbessertes Angebot für die Lohnerhöhungen von den Arbeitgebern. Sonst ist eine Einigung nicht möglich.

Gesundheit, Soziale Dienste,
Wohlfahrt und Kirchen
Nordrhein-Westfalen

ver.di

Herausgegeben von ver.di NRW, Fachbereich 03, 40210 Düsseldorf, Tel.: 0211/61824-0
V.i.S.d.P.: Wolfgang Cremer

Tarifrunde AWO NRW 2018/19

SOLIDARITÄT ZAUBERT ERFOLG

Wenn es einen guten Tarifabschluss geben soll wird ein weiteres, sehr deutliches Signal von euch an die Arbeitgeber gebraucht.

Macht Druck, damit sich mehr bewegt.
Raus aus den Betrieben.
Beteiligt euch am Warnstreik am 18.02.2019!

Es gibt ab 11:00 Uhr eine zentrale Demonstration und Kundgebung mit allen Streikenden in Essen.
Die Warnstreikaufrufe mit Hinweisen zur Organisation am 18.02.19 sind unterwegs.

☐ Beitrittserklärung
☐ Änderungsmitteilung

Mitgliedsnummer

ver.di

Vertragsdaten

Titel | Vorname | Name

Straße | Hausnummer

Land/PLZ | Wohnort

Staatsangehörigkeit

Telefon

E-Mail

Beschäftigungsdaten

☐ Arbeiter*in ☐ Beamter*in ☐ erwerbslos
☐ Angestellte*r ☐ Selbständige*r

☐ Vollzeit ☐ Teilzeit Anzahl Wochenstunden:

☐ Auszubildende*r/Volontär*in/Referendar*in
☐ Schüler*in/Student*in (ohne Arbeitseinkommen) bis
☐ Praktikant*in ☐ Dual Studierende*r ☐ Sonstiges

☐ ich bin Meister*in/Techniker*in/Ingenieur*in

Bin/war beschäftigt bei (Betrieb/Dienststelle/Firma/Filiale)

Straße | Hausnummer

PLZ | Ort

Branche

ausgeübte Tätigkeit

monatlicher Bruttoverdienst € | Lohn-/Gehaltsgruppe o. Besoldungsgruppe | Tätigkeits-/Berufsjahre o. Lebensalterstufe

Monatsbeitrag in Euro

Der Mitgliedsbeitrag beträgt nach § 14 der ver.di-Satzung pro Monat 1 % des regelmäßigen monatlichen Bruttoverdienstes, jedoch mindestens 2,50 Euro.

SEPA-Lastschriftmandat

Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE61ZZZ00000101497
Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

Ich ermächtige ver.di, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von ver.di auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Zahlungsweise

☐ monatlich ☐ vierteljährlich ☐ zur Monatsmitte
☐ halbjährlich ☐ jährlich ☐ zum Monatsende

Titel/Vorname/Name Kontoinhaber*in (nur wenn abweichend)

Straße und Hausnummer

PLZ/Ort

BIC | IBAN

Ort, Datum und Unterschrift ✗

Nur für Lohn- und Gehaltsabzug!

Personalnummer

Einwilligungserklärung zum Lohn-/Gehaltsabzug in bestimmten Unternehmen:

Ich stimme der Entrichtung meines Mitgliedsbeitrages im Lohn-/Gehaltsabzugsverfahren zu und willige in die Übermittlung der hierfür erforderlichen Daten zwischen meinem Arbeitgeber und ver.di ein. Diese Einwilligung kann ich jederzeit mit Wirkung für die Zukunft gegenüber ver.di oder meinem Arbeitgeber widerrufen.

Ort, Datum und Unterschrift ✗

Ich möchte Mitglied werden ab

0 1 2 0

Geburtsdatum

Geschlecht ☐ weiblich ☐ männlich

Ich wurde geworben durch:

Name Werber*in

Mitgliedsnummer

Ich war Mitglied in der Gewerkschaft

von | bis

Datenschutzhinweise

Ihre personenbezogenen Daten werden von der Gewerkschaft ver.di gemäß der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem deutschen Datenschutzrecht (BDSG) für die Begründung und Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft erhoben, verarbeitet und genutzt. Im Rahmen dieser Zweckbestimmungen werden Ihre Daten ausschließlich zur Erfüllung der gewerkschaftlichen Aufgaben an diesbezüglich besonders Beauftragte weitergegeben und genutzt. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit Ihrer gesonderten Einwilligung. Die europäischen und deutschen Datenschutzrechte gelten in ihrer jeweils gültigen Fassung. Weitere Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter https://datenschutz.verdi.de.

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zu ver.di / zeige Änderungen meiner Daten an[1] und nehme die Datenschutzhinweise zur Kenntnis.

Ort, Datum und Unterschrift

✗

[1] nichtzutreffendes bitte streichen

W-3450-26-0518